



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ plant CO₂-Abscheideanlage für Westenergy, Finnland

GRAZ, 24. JULI 2024. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat den Auftrag für das Front-End-Engineering Design (FEED) einer Großanlage zur CO₂-Abscheidung für die Müllverbrennungsanlage von Westenergy in Mustasaari, Finnland, erhalten. Das Projekt soll einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung und zur Kreislaufwirtschaft leisten.

Der Auftrag wurde von ECCU Ltd erteilt, einem Joint Venture zwischen Westenergy Ltd, CPC Finland Oy und von der Prime Capital AG verwalteten Fonds. Ziel ist es, das gesamte Kohlendioxid aus den Rauchgasen der Müllverbrennungsanlage in Mustasaari abzuscheiden, in der aus sortiertem, nicht recycelbarem Kommunalabfall Fernwärme und Strom erzeugt wird. Das abgeschiedene Kohlendioxid soll verflüssigt werden und hauptsächlich zur Produktion von CO₂-neutralen synthetischen E-Treibstoffen dienen.

Als FEED-Auftragnehmer wird ANDRITZ das Konzept der CO₂-Abscheideanlage weiterentwickeln und die Planungsunterlagen als Basis für die endgültige Investitionsentscheidung des Joint Ventures erstellen. Ein Schwerpunkt des Konzepts liegt auf der optimalen Integration des CO₂-Abscheidungsprozesses in die Müllverbrennungsanlage, um die verfügbare Wärme und die anfallenden Reststoffe bestmöglich in einem geschlossenen Kreislauf zu nutzen.

„Die FEED-Phase ist entscheidend für die Umsetzung unseres Dekarbonisierungsprojekts, mit dem wir einen wichtigen Schritt in eine nachhaltigere Zukunft machen wollen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ANDRITZ. Das Unternehmen hat uns mit seinem technischen Know-how, seiner proaktiven Herangehensweise und seinen Lifecycle-Services beeindruckt“, sagt Olli Alhoniemi, Geschäftsführer von Westenergy.

„Wir sind dankbar für das Vertrauen, das der Kunde in uns gesetzt hat, und freuen uns darauf, einen Beitrag zu diesem bahnbrechenden Projekt zu leisten“, ergänzt Harald Reissner, Senior Vice President, ANDRITZ Clean Air Technologies. *„Diese Initiative steht in völligem Einklang mit unserem Ziel, unsere Kunden mit innovativen Technologien für den grünen Wandel zu unterstützen.“*

Die endgültige Entscheidung über die Umsetzung des Projekts will das Joint Venture Anfang 2025 treffen.

Es ist vorgesehen, den in Mustasaari abgeschiedenen Kohlenstoff an eine im finnischen Kristinestad geplante Power-to-X-Anlage zu liefern, die aus grünem Wasserstoff und Kohlendioxid synthetischen E-Treibstoff erzeugen soll. ANDRITZ hat auch das FEED der Anlage zur Produktion von grünem Wasserstoff für das Kristinestad-Projekt erstellt.

– Ende –





Die Müllverbrennungsanlage von Westenergy in Mustasaari, Finnland



Vorschau einschließlich CO₂-Abscheideanlage

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND BILDER

Presse-Information und Bilder stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung der Bilder unter der Quellenangabe: „Bild: WESTENERGY“.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Niklas Jelinek

Media Relations

niklas.jelinek@andritz.com

andritz.com



ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie und -kultur. Mit seinem umfangreichen Portfolio an nachhaltigen Produkten und Lösungen möchte ANDRITZ den größtmöglichen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten und seine Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützen. In allen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydropower und Environment & Energy – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern.

Technologieführerschaft und globale Präsenz sind die wesentlichen Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 30.000 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 80 Ländern.

ANDRITZ ENVIRONMENT & ENERGY

ANDRITZ Environment & Energy übernimmt Verantwortung für die Umwelt und bietet eine breite Palette an Technologien mit Fokus auf nachhaltige Lösungen für verschiedene Industriezweige an. Dazu zählen Technologien zur Erzeugung von grünem Wasserstoff und erneuerbaren Treibstoffen, zur CO₂-Abscheidung und Emissionsreduktion, zur mechanischen und thermischen Fest-Flüssig-Trennung, zum Mahlen, Pelletieren und zum Pumpen von Flüssigkeiten. Ergänzt durch modernste Automatisierung und Digitalisierung sowie umfassende Serviceleistungen ermöglichen diese Technologien effiziente und innovative Lösungen für Prozesse wie Wasser- und Abwassermanagement, Recycling, Abfall-/Schlammverwertung, ressourcenschonende Gewinnung von Batterie-Mineralien, Entsalzung, Futter- und Lebensmittel-Valorisierung, Luftreinhaltung und P2X.